

Hygienekonzept für Kurse und Workshops

1. Dieses Hygienekonzept fußt auf der aktuellen Corona-Verordnung des Landes.
2. Die Teilnahme ist ausschließlich immunisierten Personen (siehe §4 der Landes-Verordnung) gestattet, in der Alarmstufe II nur nach dem 2Gplus-Prinzip. 2Gplus bedeutet: entweder geboostert oder der Impf- bzw. Genesenennachweis darf höchstens drei Monate alt sein. Ein entsprechender Nachweis ist dem Übungsleiter unaufgefordert vorzulegen, bei Zertifikaten in digital auslesbarer Form.
3. Innerhalb des Clubs gilt die Pflicht zum Tragen einer Maske nach §3 der Verordnung, in der Warn- und den Alarmstufen FFP2 oder vergleichbar. Getränkepausen sind ausgenommen.
4. Der Nachweis über die Immunisierung wird elektronisch gespeichert und den aktiven Übungsleitern zur Verfügung gestellt. Mit der Anmeldung erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden.
5. Soweit Kontaktdaten nicht aus den Kursen bekannt sind, sind sie schriftlich beim Übungsleiter zu hinterlegen. Die Teilnehmer erklären sich mit dem Verfahren nach Ziffer 4 einverstanden.
6. Die Hände sind beim Betreten und Verlassen des Clubs zu desinfizieren.
7. Jeder Teilnehmer erhält ein eigenes Kartenspiel in einem Board, das er nach der Veranstaltung in einer bereitgestellten Kiste ablegt, wo es für mind. 48 Stunden verbleibt. Es werden keine Boards und Spielkarten benutzt, die für den Turnierbetrieb bestimmt sind.
8. Jeder Teilnehmer achtet auf Abstand, insbesondere beim Tischwechsel und in der Küche.
9. Zur Vorsorge können jederzeit die Hände am Tisch desinfiziert werden. **WICHTIG:** Hände abtrocknen, bevor Sie die Karten aufnehmen.
10. Stoßlüften nach jeweils ca. 30 Minuten.
11. An den Toiletten wird auf gründliches Händewaschen mit Seife hingewiesen. Für die Einmalhandtücher stehen Entsorgungsmöglichkeiten bereit.

Stand 12. Januar 2022